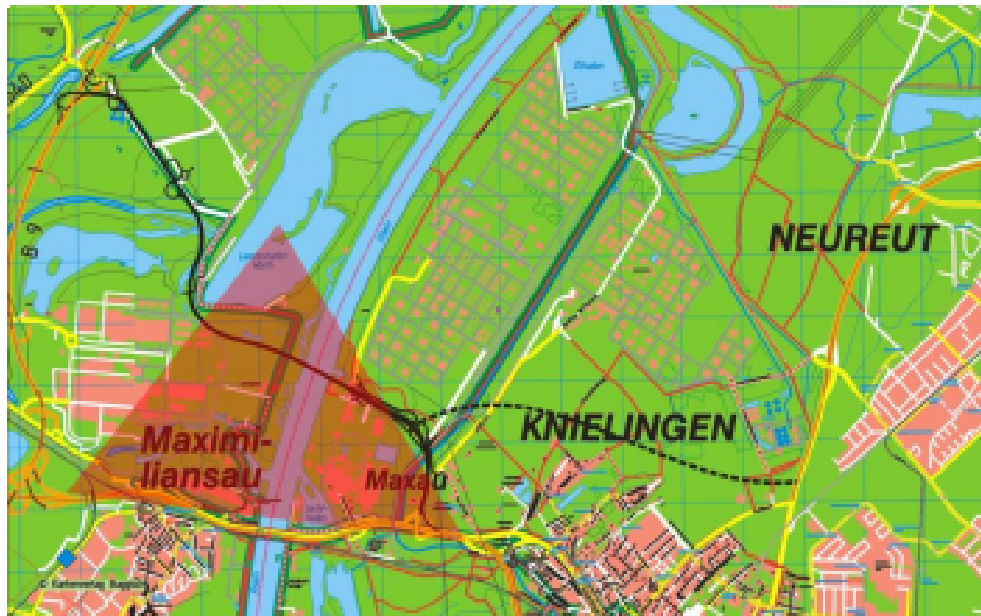


Spendenaufwurf für die Klage gegen eine zusätzliche Straßenbrücke über den Rhein zwischen Wörth und Karlsruhe



Für den Bau der so genannten „2. Rheinbrücke“ liegt jeweils ein Planfeststellungsbeschluss in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg vor. Jetzt droht der Bau dieses verkehrlich unsinnigen und naturzerstörenden Bauwerks und der Einstieg in die so genannte NORDTANGENTE Karlsruhe von Westen her. Gegen diese Planfeststellungsbeschlüsse hat der BUND Klage eingereicht, in Baden-Württemberg klagt auch die Stadt Karlsruhe. Viel ehrenamtlicher Fleiß und Sachverstand wurden bei der Erarbeitung der Klagebegründung eingebracht, um den vom BUND beauftragten Rechtsanwalt zu unterstützen. Um die Chancen für einen Erfolg weiter zu verbessern, wurden auch externe Fachgutachter, die über Erfahrung und Erfolge in solchen Klageverfahren verfügen, eingebunden.

Jetzt gilt es. Für den 09. Oktober ist die mündliche Verhandlung der Klage beim Oberverwaltungsgericht in Koblenz angesetzt. Ziel ist es, bestmöglichst vorbereitet in die Verhandlung zu gehen. Dies gelingt, wenn wir nochmals Unterstützung durch Fachgutachter erhalten. Damit dies möglich ist und als Risikopuffer wird nochmals Geld benötigt. Aufgrund des aufwändigen Verfahrens bisher sind nur noch rund 10.000 EUR in der Kasse. Damit wir erfolgreich Klagen können, sind nochmals Spenden nötig: **Das Bündnis rechnet mit ca. 20.000 Euro.**

Spendenkonto "keine 2. Rheinbrücke, keine Nordtangente"
IBAN: DE98 6605 0101 0108 2558 37, Sparkasse Karlsruhe
Bitte Angabe von Adresse, falls Spendenbescheinigung erwünscht.